



EVANGELISCHES KRANKENHAUS
KÖNIGIN ELISABETH HERZBERGE



Psychoonkologie am KEH

Liebe Patientinnen und Patienten,

für viele Menschen können sich durch die Krebsdiagnose persönliche Herausforderungen und Fragen ergeben, die unterschiedliche Lebensbereiche betreffen. Hierbei möchten wir Sie gerne unterstützen. In unserer Ambulanz haben Sie die Möglichkeit, psychologische Gespräche in Anspruch zu nehmen. Dabei bestimmen Sie ob und worüber Sie sprechen möchten. Es kann um eine Vielzahl unterschiedlicher Lebensbereiche gehen, die möglicherweise von der Erkrankung betroffen sind wie zum Beispiel:

- **Unterstützung bei körperlichen und seelischen Belastungen**
- **Förderung von Entspannung**
- **Probleme im Umgang mit Partnerin oder Partner, Kindern und anderen Angehörigen**
- **Umgang mit Ängsten und Sorgen**
- **Begleitung durch alle Krankheitsphasen**

Dabei unterliegen wir der Schweigepflicht und behandeln die Inhalte der Gespräche dementsprechend vertraulich.

Bei Gesprächsbedarf wenden Sie sich entweder direkt an unsere Psychologin Sarah Sundermeier, die Pflegekräfte oder Ihre Ärztinnen und Ärzte. An den Behandlungstagen erhalten Sie regelmäßig von unseren Mitarbeitenden das sogenannte »Stressthermometer«. Auf diesem kreuzen Sie an wie belastet Sie sich in der letzten Woche gefühlt haben und welche Probleme und Herausforderungen eventuell aufgetreten sind. Im Anschluss bietet Ihnen die Psychologin gegebenenfalls ein Gespräch an. Gespräche sind immer freiwillig und können jederzeit beendet oder auch wieder fortgesetzt werden. Auf expliziten Wunsch Ihrerseits können auch Angehörige in Gespräche mit einbezogen werden.

Kontaktdaten:

Sarah Sundermeier
Psychologin · Innere Medizin
T 030 54 72 8707
s.sundermeier@keh-berlin.de

Unsere Gesellschafter



Hoffnungstaler Stiftung
Lobetal

Evangelischer Diakonieverein
Berlin-Zehlendorf e.V.